

# Mitstreiter/innen für die aktive Vereinsarbeit gewinnen

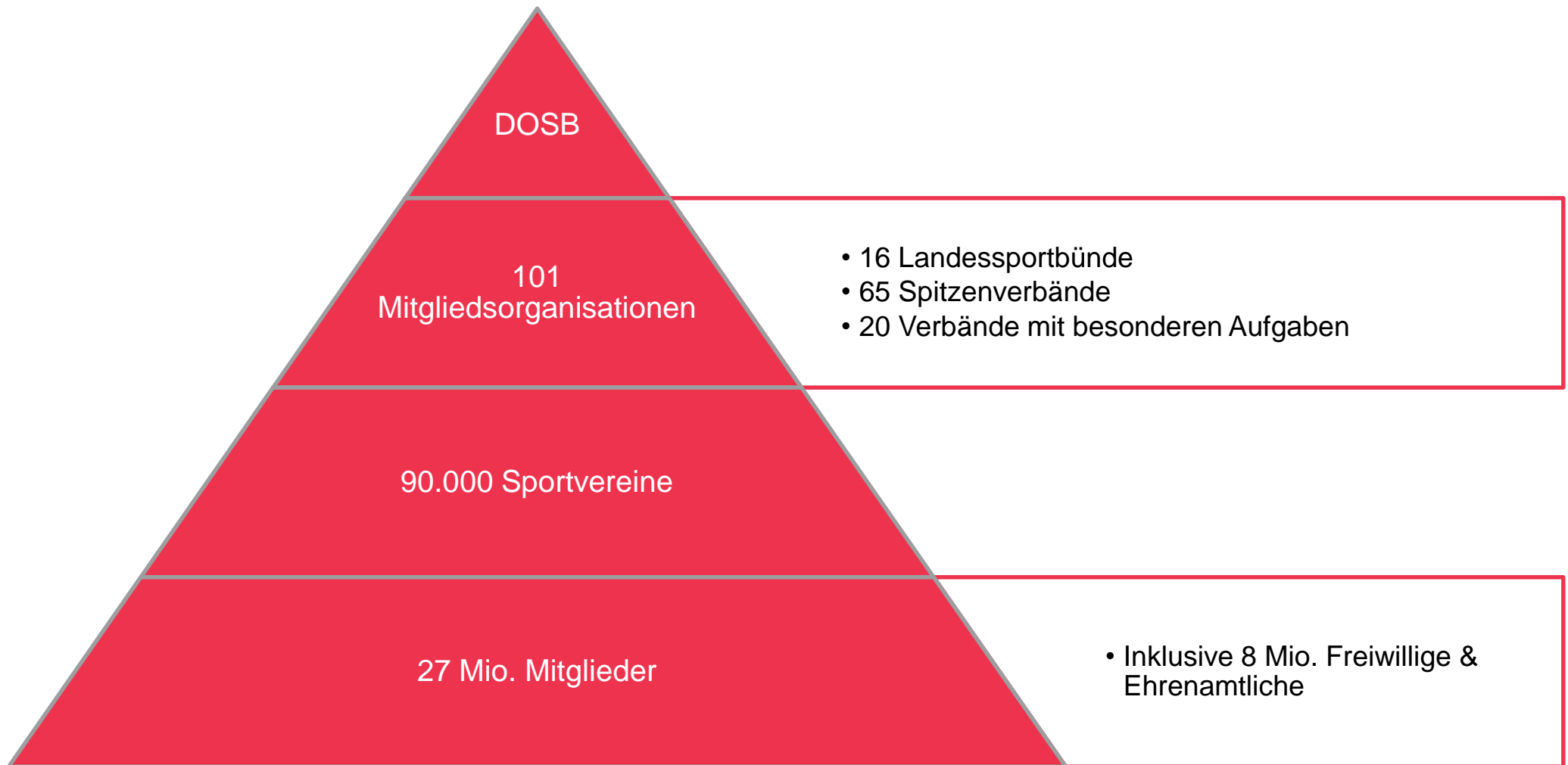


Wichtigste Ergebnisse  
des Projekts „Attraktives  
Ehrenamt im Sport“

Ute Blessing  
BAGSO-Jahrestagung 2018



# Die Organisationsstruktur des DOSB



Quelle: DOSB Bestandserhebung 2014

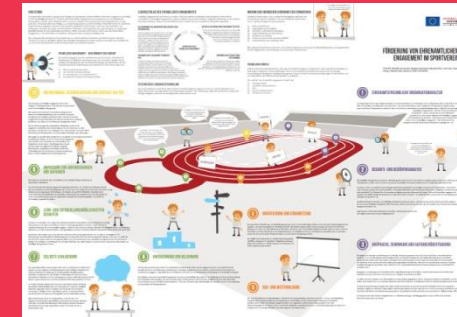
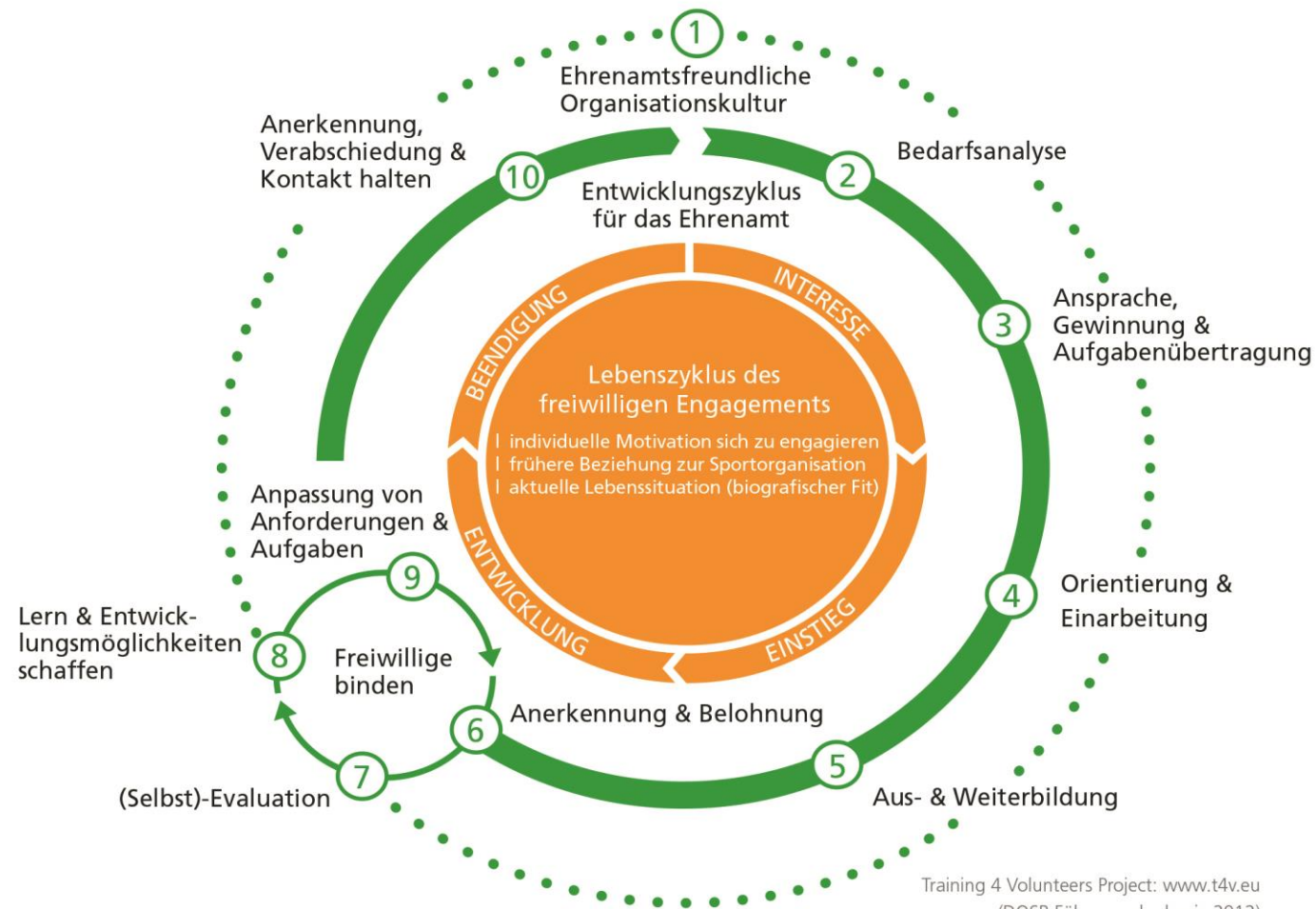
# Leitfragen des Projekts

1. Wie gewinnen wir motivierte und qualifizierte Menschen für ein Vorstandsamt im Sportverein?
2. Wie kann Vorstandsarbeit im Sportverein weiterentwickelt und somit attraktiver werden?
3. Wie lassen sich insbesondere Menschen in der zweiten Lebenshälfte ansprechen?



# Modell: Förderung von Ehrenamtlichem Engagement im Sportverein

Lebenszyklus des freiwilligen Engagements



# Tandemprojekte

## ANSATZPUNKTE

- Imagearbeit
- Neue „Beteiligungsformate“
- Organisationsentwicklung
- Organisationskultur
- Anerkennungskultur
- Qualifizierung
- etc.





# Fünf zentrale Projekt-Erkenntnisse

## 1. Von Kooperation und Vernetzung profitieren

- Es gab eine Win-Win-Situation: Der DOSB konnte neue Partner in der „Ehrenamts-Szene“ finden, die wiederum mit dem Sport ein neues Engagementfeld entdeckt haben. Es konnte von deren Kompetenzen im Bereich des Freiwilligenmanagement partizipiert werden.
- Bisher wird der Sport oft beim Thema Engagement nicht mitgedacht. Das Projekt hat dazu beigetragen, ein vertieftes Verständnis für den Fokus der jeweils „Anderen“ zu schaffen.
- Auch bei den Tandems und Mitgliedsorganisationen konnten nachhaltige Kooperationen auf Landesebene und vor Ort eingegangen werden, was neue Ideen und Impulse für die Engagementförderung freisetzte.

## 2. Jeder Verein ist anders und braucht eigene Ansätze!

- Die Voraussetzungen, Rahmenbedingungen und Probleme in den Vereinen sind unterschiedlich, es braucht daher individuelle Lösungen im Verein, keine „Werkzeuge“!
- Entscheidend für die Gewinnung von Ehrenamtlichen ist die Vereinskultur, die Offenheit, auch mal neue Wege zu gehen.

# Fünf zentrale Projekt-Erkenntnisse

## 3. Ehrenamtsförderung als strategischen Prozess angehen

- Die Förderung des Ehrenamts bleibt strategische Daueraufgabe für die Führung im Sportverein und –verband. Den Verbänden kommt dabei eine wichtige Rolle in der Beratung zu.
- Es braucht das Bewusstsein, dass Ehrenamtsförderung nur als systematischer Prozess erfolgreich sein kann und dass es dafür keine Patentrezepte gibt.

## 4. Zielgruppenspezifische und direkte Ansprache ist unverzichtbar

- Jedes Vereinsmitglied sollte als mögliches „Talent“ gesehen und auf eine Mitarbeit angesprochen werden. Unterschiedliche Altersgruppen haben jedoch verschiedene Bedürfnisse und Motive, ein Ehrenamt zu übernehmen (z.B. Qualifizierung, Kontakte)
- Insbesondere die Zielgruppe der Älteren kann Fähigkeiten und Kompetenzen sowie z.B. zeitliche Ressourcen einbringen, die ein Vereinsvorstand dringend benötigt.

# Fünf zentrale Projekt-Erkenntnisse

## 5. Veränderungen dürfen auch Spaß machen!

- Es gilt, Veränderungen als Chance zu begreifen und möglichst viele Personen in Veränderungsprozesse mit einzubeziehen. Eine gute Stimmung lädt zur Mitarbeit ein.
- Anerkennung und Wertschätzung müssen im Sport noch mehr gelebt werden.



© A & B One





# DANKE!

SPORT BRAUCHT DEIN EHRENAMT.

[www.ehrenamt-im-sport.de](http://www.ehrenamt-im-sport.de)

Ute Blessing  
blessing@dosb.de

Gefördert durch



Robert Bosch **Stiftung**



BAGSO-Jahrestagung 2018 Ute Blessing 17.10.2018

